

Gemeinde L o ß b u r g
Landkreis Freudenstadt

S a t z u n g

Über die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil
am Bahnhofweg (Parz.Nr. 20) und Lindenweg (Parz.Nr. 1075)
auf Gemarkung L o ß b u r g

Aufgrund des § 34 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert ~~durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionen im Städtebaurecht vom 6. Juli 1979 (BGBl. I S. 949)~~ in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 3. Oktober 1983 (GBl. S. 588), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung der Gemeindeordnung und der Landkreisordnung vom 17. Dezember 1984 (GBl. S. 675) hat der Gemeinderat am 24. Juni 1986 folgende Satzung beschlossen:

*berichtigt: am 24. Juni 1985
(BGBl. I S. 1144)

§ 1

Gegenstand

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteils am Bahnhofweg und Lindenweg auf Gemarkung Loßburg werden gemäß § 34 Abs. 2 Bundesbaugesetz festgelegt.

Einbezogen sind folgende Flurstücke:

Bahnhofweg 26 (ganz),
Bahnhofweg 28 (teilweise),
Flurstück Nr. 1080 (ganz) und
Flurstück Nr. 1081 (teilweise).

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteils sind in dem dieser Satzung als Anlage beigefügten Lageplan im Maßstab 1:2500 (Ausschnitt aus der Flurkarte) in roter Farbe zwischen den Punkten A-B-C-D-A dargestellt.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung ihrer Genehmigung in Kraft.

Loßburg, den 24. Juni 1986
Bürgermeisteramt

S c h m i d, Bürgermeister

